

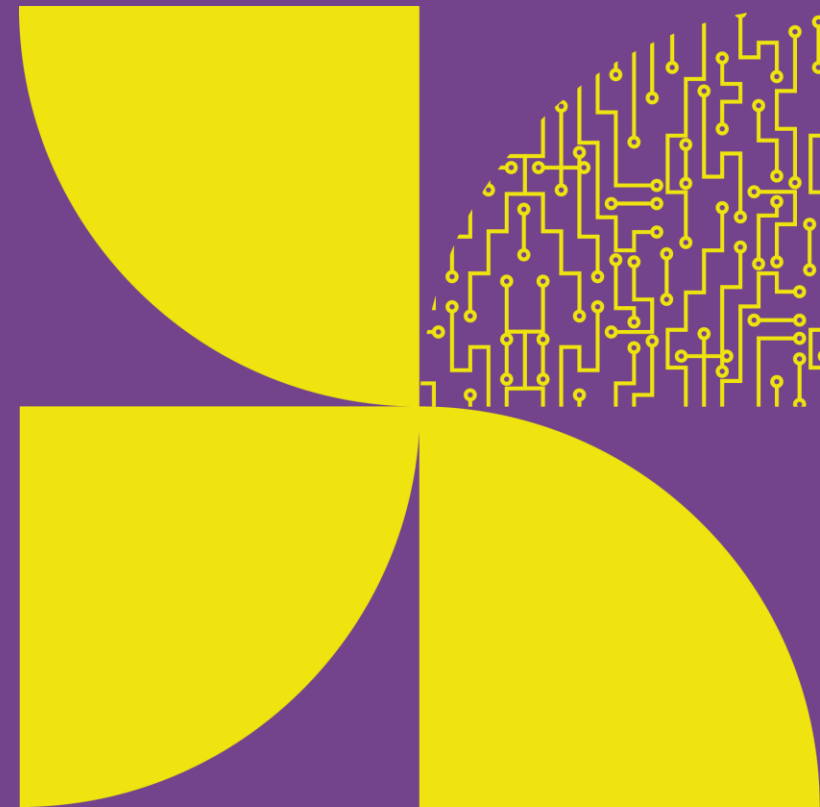
KI INNOVATION Summit

Innovation durch den Einsatz von
Künstlicher Intelligenz: KI als Motor des
Wandels

3. Dezember 2024 F.A.Z. Tower, Frankfurt am Main

FAZ.-INSTITUT

Frankfurter Allgemeine



Zu großer Zufriedenheit fand im Juli die zweite „Innovative Leaders“-Konferenz statt



- **Location:** Bosch Forschungscampus in Renningen am 2. Juli 2024
- **Speaker:** u. a.
 - Dr. Stefan Hartung, (Vorsitzender der Geschäftsführung, Bosch),
 - Burkhard Eling (CEO, Dachser)
 - Ulrike Tagscherer (Chief Innovation Officer, KUKA)
 - Michael Reinartz (Innovationschef, Vodafone)
 - Dirk Michels (Sr. Vice President, J&J MedTech, Abiomed Europe GmbH)
- **Teilnehmer:** 300 Teilnehmer – aus CEOs, Geschäftsführern, Gründern und Innovationsverantwortlichen branchenübergreifender Unternehmen
- **Gesamtreichweite:** > 3,0 Millionen Kontakte
- **Rückblick:** www.innovative-leaders.de/rueckblick-2024
- **Highlight:** Verleihung des KI Innovation Award mit sieben Siegern aus über 160 Bewerbungen
- **Partner:** u. a.



BOSCH

DACHSER
Intelligent Logistics



Der KI Innovation Award findet deswegen erstmalig im Dezember statt



3. Dezember 2024



F.A.Z. Tower, Frankfurt am Main



Präsenz-Veranstaltung



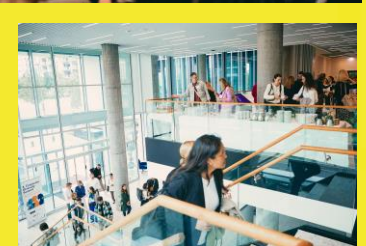
9.00 - 17.00 Uhr
anschließend Get-together



Zielgruppe (ca. 150 Teilnehmer geplant)

- Vorstandsvorsitzende, CEOs, Geschäftsführer
- Direktoren / Managing Partner / Abteilungsleiter
- KI-Beauftragte und Innovationsmanager
- Start-ups im Bereich KI

Location: Der F.A.Z. Tower befindet sich im Europaviertel in Frankfurt am Main (Pariser Straße 1)



Dabei soll vor allem die Innovationskraft, die sich aus dem Einsatz von KI ergibt, diskutiert werden

- **Zukunftstechnologien & Innovationen:** Neueste Entwicklungen und Auswirkungen durch KI
- **Einsatz von KI in Unternehmen:** Erfolgsfaktoren und Best Practices
- **Gamechanger KI:** Revolution und Transformation ganzer Branchen
- **KI und Umwelt:** Bekämpfung des Klimawandels durch KI-Anwendungen
- **Ethische & juristische Rahmenbedingungen:** Rechtliche und ethische Aspekte der KI-Entwicklung

Präsentation der Sieger des KI Innovation Awards 2024

Sieger der Kategorie
Super Lightweight:



Als Ausgründung der Universität Münster widmet sich ChemInnovation seit 2022 der Automatisierung chemischer Analytik durch Künstliche Intelligenz. Eine eigenständige, hochleistungsfähige und robuste Software klärt molekulare Strukturen in einer bisher ungekannten Geschwindigkeit auf. Vorteile ergeben sich dadurch beispielsweise bei der Herstellung von Medikamenten. Aber auch in der Dufstoff-, Erdöl-, Spezialitäten- oder Lebensmittelchemie hat die Technologie das Potential, die Analyse von sogenannten Massenspektren sowie die Bestimmung von zugehörigen Molekülgruppen um den Faktor 8 bis 20 zu beschleunigen. Komplexe Fragestellungen lassen sich so mithilfe maschinellen Lernens lösen, und die Effizienz im Labor steigt.

F.A.Z., 17. Juli 2024

Sieger der Kategorie
Lightweight:



Die KI-Lösung von Quantagonia aus Frankfurt vereint klassisches mit Quanten-Computing. Die Plattform ermöglicht es, traditionelle Code-Modelle automatisch in quantentaugliche Codes zu überführen. Diese Übersetzungsfunktion erlaubt es den Anwendern, maximale Rechenkapazitäten effizient zu nutzen, ohne sich mit der Komplexität der Technologie und Algorithmen auseinandersetzen zu müssen. Neben der User-Freundlichkeit zeichnet sich die Technologie der 2021 gegründeten Quantagonia GmbH durch ihre Unabhängigkeit von spezifischer Hardware aus, was eine flexible Nutzung von Rechenressourcen ermöglicht.

Sieger der Kategorie
Middleweight:



Das 2020 geründete Biotech-Start-up Cambrium mit Sitz in Berlin entwickelt Proteine auf Basis von Künstlicher Intelligenz. Grundlage für die Technologie sind mehrere Machine-Learning-Modelle sowie ein kuratierter, teils firmeneigener Datenbestand. Die generative KI scannt diesen „Proteinatlas“ auf die besten Kandidaten, die dann durch eine Kombination aus einer digitalen Zwillingstechnologie mit der Molekularbiologie noch optimiert werden. Innerhalb kurzer Zeit hat Cambrium es geschafft, ein eigenes Produkt auf den Markt zu bringen: NovaColl™ ist ein humanidentisches Kollagen, das mit Hefezellen hergestellt wird und so ohne tierische Produkte auskommt.

Sieger der Kategorie
Heavyweight:



ControlExpert aus Langenfeld ist spezialisiert auf die End-to-End-Schadenabwicklung bei Autounfällen. Das 2002 gegründete Unternehmen zeichnet sich dadurch aus, dass es konsequent manuelle Prozesse im Kfz-Schadenmanagement digitalisiert und beschleunigt, mit dem klaren Ziel, Schadensaufwände zu reduzieren und die Zufriedenheit von Autofahrern zu erhöhen. Mit dem „Green Repair Prozess“ entwickelte ControlExpert eine Methode, die mittels Künstlicher Intelligenz eine fallbasierte, objektive und individuelle Entscheidungsunterstützung für Instandsetzungen nach einem Unfall bietet. Anhand von Bilderkennung und Datenanalyse findet die KI heraus, ob ein Bauteil repariert werden kann, ob ein Austausch sinnvoller ist und mit welchen ökonomischen und ökologischen Auswirkungen beides einhergeht.

Sieger der Kategorie
Super Heavyweight:



Als Deutschlands größter Verkehrsflughafen steht der Frankfurt Airport täglich vor großen Herausforderungen bei der Be- und Entladung von rund 1000 Flugzeugen. Um die Komplexität der Personalplanung zu adressieren und die Disposition mittels Künstlicher Intelligenz zu automatisieren, startete die Fraport AG 2023 einen Proof of Concept. Dabei setzt sie auf eine skalierbare Reinforcement-Lösung aus dem Bereich des maschinellen Lernens: ein Verfahren, bei dem der eigens programmierte KI-Agent „IDA“ (kurz für Intelligent Dispatching Agent) in einer hoch entwickelten Simulationsumgebung trainiert wird und sich dadurch an Veränderungen wie Verspätungen, Ausfälle oder kurzfristige Planänderungen anpassen kann.

Sieger der Kategorie
KI Health:



Die 2019 gegründete FUSE-AI GmbH stellt für Künstliche Intelligenz in der Radiologie. Das Unternehmen entwickelt medizinische KI-Software, die MRT-Aufnahmen analysiert und Radiologen so bei der Krebsdiagnose unterstützt. Mit Prostate Carcinoma.ai hat FUSE-AI ein Produkt auf den Markt gebracht, das speziell bei der Erkennung von Prostatakrebs Vorteile schafft: Es liefert schnell und effizient qualitativ hochwertige Ergebnisse und sorgt so dafür, dass für Intelligent Dispatching Agent in den Praxen geschaffen werden. Prostate Carcinoma.ai funktioniert als lizenziertes Plug-in und kann damit niedrigschwellig in bestehende radiologische Workflows integriert werden.



Werden Sie jetzt Partner, und beteiligen Sie sich beim KI INNOVATION Summit

Mitveranstalter: Preis auf Anfrage

Mitwirkung im Programm: Durchführung einer Keynote (30 Minuten inkl. Fragerunde) auf dem Hauptpodium

Positionierung im Rahmen der Teilnehmerakquise, auf der Veranstaltung und innerhalb der Nachberichterstattung

- Bewerbung von Speaker und Unternehmen im Rahmen diverser crossmedialer Marketingaktivitäten in den Medien des F.A.Z.-Instituts, der F.A.Z. und auf LinkedIn
- Versand eines Exklusivinterviews mit Speaker-Vorstellung im Vorfeld der Veranstaltung an ca. 20.000 Empfänger
- Logo-Platzierung auf der Konferenz, auf der Landingpage zur Seite sowie auf dem Programm zur Konferenz
- Bestandteil der Nachberichterstattung in Form z. B. eines Interviews oder eines Beitrages zum Vortrag im Rahmen einer Sonderveröffentlichung in der F.A.Z., sowie im Rahmen eines Videos zur Konferenz

Eintrittskarten & Projektdokumentation

10 Ehrenkarten für die Veranstaltung vor Ort sowie Bereitstellung von Fotomaterial mit rechtfreien Bildern der Veranstaltung

Podiumsdiskussion: Preis auf Anfrage

Mitwirkung im Programm: Teilnahme an einer Podiumsdiskussion, zusammen mit 3-4 weiteren Teilnehmern. Ggf. Moderation durch Vertreter der F.A.Z.-Redaktion.

Positionierung im Rahmen der Teilnehmerakquise, auf der Veranstaltung und innerhalb der Nachberichterstattung

- Bewerbung von Speaker und Unternehmen im Rahmen diverser crossmedialer Marketingaktivitäten in den Medien des F.A.Z.-Instituts, der F.A.Z. und auf LinkedIn
- Logo-Platzierung auf der Konferenz, auf der Landingpage zur Seite sowie auf dem Programm zur Konferenz
- Bestandteil der Nachberichterstattung in Form eines Beitrages zur Podiumsdiskussion im Rahmen einer Sonderveröffentlichung in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung

Eintrittskarten & Projektdokumentation

5 Ehrenkarten für die Veranstaltung vor Ort sowie Bereitstellung von Fotomaterial mit rechtfreien Bildern der Veranstaltung

Sonstige

Für weitere Formate wie z.B.

- Workshops
- Business-Lunch
- One-to-one Gespräche
- Stand auf der Konferenz
- Umfragen
- Pre-Events

Sprechen Sie uns gerne an!

Vor und nach dem **KI INNOVATION Summit** findet eine umfangreiche Bewerbung der Konferenz statt



F.A.Z. Anzeige

850.000 Leser:innen¹

F.A.Z. Kiosk App

Ø 63.000 Impressionen

E-Mail-Kampagne

Ø 24.00 Empfänger

Linkedin-Kampagne

Reichweite >500.000

Sonderbeilage in der F.A.Z.

850.000 Leser:innen¹

Führende Unternehmen waren schon auf der „Innovative Leaders“-Konferenz vertreten



Ansprechpartner



Lucie Birghoffer / Projekt- & Marketingmanagerin

Telefon: (069) 75 91 - 24 56
E-Mail: l.birghoffer@faz-institut.de

Luisa Conzen / Projekt- & Marketingmanagerin

Telefon: (069) 75 91 - 24 56
E-Mail: l.conzen@faz-institut.de

Gregor Vischer / Geschäftsführer

Telefon: (069) 75 91 - 27 54
E-Mail: g.vischer@faz-institut.de



F.A.Z.-Institut für Management-, Markt- und Medieninformation GmbH
Pariser Straße 1
60486 Frankfurt am Main
Geschäftsführer: Gregor Vischer, Hannes Ludwig

Telefon: (069) 75 91 - 30 83
E-Mail: info@faz-institut.de

www.faz-institut.de

Uns ist die Macht der Sprache bewusst, wir verwenden aber aufgrund einer besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich immer auf alle Geschlechter – gleichberechtigt und geschätzt.

